

An der Professur für Ubiquitous Computing und Smart Systems, Institut für Informatik, Fakultät für Mathematik und Informatik an der TU Bergakademie sind ab sofort **zwei** Stellen

Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in (m/w/d) – Ausschreibungskennziffer 22/2024

befristet zu besetzen.

- Vergütung:** Entgeltgruppe 13 TV-L
Stellenumfang: 1,0 VZÄ (40 h/Woche; Teilzeit ggf. möglich)
Befristung: 36 Monate (Verlängerung wird angestrebt)



Wir freuen uns auf Bewerbungen von exzellenten Kandidat:innen, die mit uns im Rahmen der FwA-Projekte digitale Systeme und Apps zur Unterstützung von Feuerwehren im Einsatz entwickeln und erforschen. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf einer App, die landesweit von Feuerwehren in Sachsen und Thüringen im Einsatz verwendet wird und bald in Sachsen-Anhalt eingesetzt werden soll.

Unsere Forschungsumgebung:

Sie werden im Team der Professur für Ubiquitous Computing & Smart Systems (Prof. Dr. Bastian Pfleging, <http://ubisys.org>) arbeiten. An der Schnittstelle zwischen Mensch-Computer-Interaktion und Ubiquitous Computing erforschen wir neue mensch-zentrierte Technologien und User Interfaces, um Menschen bei ihrer Arbeit und Interaktion mit Computersystemen zu unterstützen. Zu den Anwendungsbereichen gehören u.a. HCI für sicherheitsrelevante Umgebungen, Mobilität/Automotive, Mensch-Roboter-Interaktion und Mixed Reality.

Die Forschungsgruppe ist Teil des Instituts für Informatik. Forschende des Instituts untersuchen zahlreiche Informatik-Themen wie Mensch-Computer-Interaktion, Ubiquitous Computing, Robotik, Softwaretechnologie, Mixed Reality, Multimedia, Künstliche Intelligenz und Datenbanken.

Das sind Ihre Aufgaben:

- Weiterentwicklung und Betreuung der Apps (iPadOS, Android) und des Backendsystems (im Team)
- Durchführung eigener (angeleiteter) Forschungsarbeiten im Kontext digitaler Unterstützungsmöglichkeiten für Feuerwehren, insbes. zur Vorbereitung einer Promotion oder Habilitation
- Austausch mit den Auftraggebern zur nutzerzentrierten Entwicklung neuer Funktionen sowie Interaktion mit Benutzer:innen (z.B. Schulung und Support).
- Veröffentlichung von Forschungsergebnissen auf/in wissenschaftlichen Konferenzen bzw. Fachzeitschriften

Bei vorliegenden persönlichen Voraussetzungen und Interesse ermöglichen die Stellen eine wissenschaftliche Weiterqualifikation (Promotion oder postdoktorale Forschung).

Das können Sie von uns erwarten:

- Arbeiten an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten und hybrider Arbeit
- Arbeit in einer international sichtbaren Forschungsgruppe und in einem engagierten, freundlichen und internationalen Team
- aktive Betreuung und Förderung Ihrer wissenschaftlichen Entwicklung (zur Promotion/Habilitation) und Weiterbildung
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend den persönlichen Voraussetzungen
- attraktive Nebenleistungen (z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement, Weiterbildungsmöglichkeiten, vergünstigtes Monatsticket für den Personennahverkehr „Job-Ticket“

In Freiberg wohnen Sie in einer dynamischen Stadt mit Geschichte, nicht weit von Dresden und Chemnitz, mit niedrigen Wohnkosten im Vergleich zu vielen anderen Universitätsstädten.

Erwartete Fähigkeiten / Kenntnisse und Abschlüsse:

- Diplom- oder Masterabschluss in Informatik, angewandter Informatik, Human-Computer-Interaction, Medieninformatik, Software-Engineering, Robotik oder vergleichbaren Studiengängen
- gute Programmierkenntnisse:
Erfahrung bzgl. App-Entwicklung für iOS (Swift) oder Android (Kotlin) oder
Erfahrung bzgl. der Entwicklung von Backendsystemen und Webservices (u.a. PHP)
- Bereitschaft, neue Technologien zu erlernen, erproben und anzuwenden
- schriftliche und mündliche Kommunikationsfähigkeiten in deutscher und englischer Sprache
- Motivation zur Teamarbeit, kritisches Denken, qualitätsorientierte und selbständige Arbeit

**Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Prof. Dr. Pfleging (Tel. 03731 39-3939,
E-Mail: Bastian.Pfleging@informatik.tu-freiberg.de) zur Verfügung.**

Bewerber:innen (m/w/d) müssen die Einstellungsvoraussetzungen für den Abschluss von Arbeitsverträgen für eine bestimmte Zeit gemäß WissZeitVG erfüllen. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber:innen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Bewerbung:

Bewerber:innen werden gebeten, die folgenden Unterlagen einzureichen: ein Anschreiben, das die Motivation darlegt, sich wissenschaftlich weiter zu qualifizieren (Promotion/Postdoktorale Forschung/Habilitation), einen detaillierten Lebenslauf mit Urkunden und ggfs. der Darstellung von Erfahrungen in der Forschung sowie eine Kurzzusammenfassung der Abschlussarbeit und unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (22/2024)**.

Die Bewerbungsgespräche starten ab dem **25. Februar 2024** – Bewerbungen werden bis zur endgültigen Auswahlentscheidung berücksichtigt. Ihre Bewerbung richten Sie bitte per Mail an:

**bewerbungen@tu-freiberg.de oder an:
TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten- 09596 Freiberg**

Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de>